

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **65 (2015)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

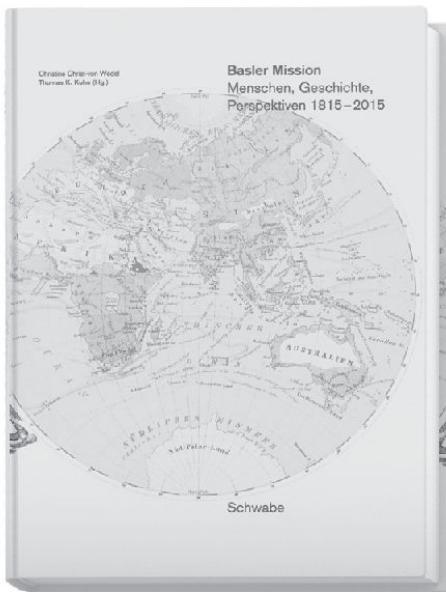
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vom «Heidenboten» zur Kooperation der Kirchen

Schwabe

Schwabe Verlag
Steinentorstrasse 13
CH-4010 Basel
Tel. +41 (0)61 278 95 65
Fax +41 (0)61 278 95 66
verlag@schwabe.ch
www.schwabeverlag.ch



Christine Christ-von Wedel, Thomas K. Kuhn (Hg.)

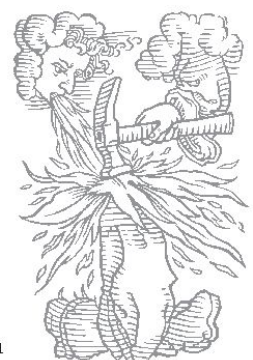
Basler Mission Menschen, Geschichte, Perspektiven 1815–2015

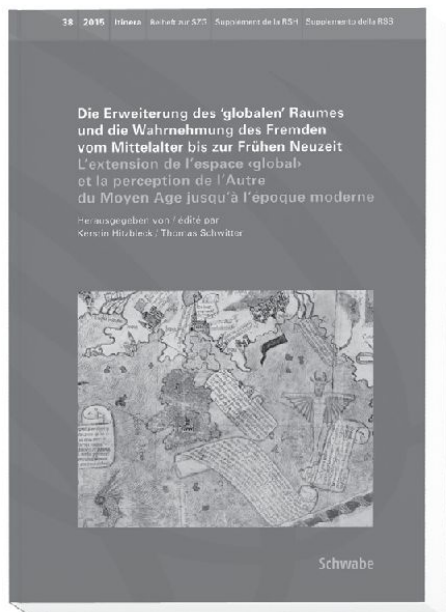
2015. 244 Seiten, 105 Abbildungen. Gebunden.

sFr. 28.– / € (D) 28.– / € (A) 29.–

ISBN 978-3-7965-3403-4

Das reich bebilderte Buch führt in die fesselnde und wechselvolle Geschichte der Basler Mission ein und zeigt Perspektiven heutiger missionarischer Theorie und Praxis auf. Es vereint die Beiträge von *Thomas K. Kuhn*, Die Anfänge der Basler «Missions-Anstalt»; *Martin Sallmann*, Herausforderungen und Wandlungen im 20. Jahrhundert; *Christine Christ-von Wedel*, Kritische Erinnerung. Jubiläen und Kulturtransfer; *Andreas Heuser*, Basler Mission und die Geburtsstunde postkolonialer afrikanischer Theologie; *Dieter Becker*, Die Marke Missionar. Leistungen und Kritik; *Judith Becker*, Frauen in der Mission und Mädchenschulen; *Dagmar Konrad*, Im Dienst des Herrn. Schweizer Missionarsfamilien des 19. Jahrhunderts in Übersee; *Thorsten Altena*, «Soll ich Missionar werden?» Bemerkungen zum Motivationskosmos Basler Missionare; *Christine Christ-von Wedel*, Die Leitung. Internationalität und Partizipation; *Sonia Abun-Nasr*, David Asante. Ein Leben für die Basler Mission; *Heinrich Christ*, Mission und Geld. Die Missions-Handlungs-Gesellschaft; *Peter Haenger*, Pioniere wider Willen. Die missionsinterne Sklavenbefreiung an der Goldküste; *Anke Schürer-Ries*, *Barbara Frey Näf*, Bilder der Mission – Mission der Bilder; *Julia Mack*, Publikationen und Unterrichtsmaterialien; *Benedict Schubert*, Lieder; *Guy Thomas*, Glaube, Raum, Landkarten. Elemente einer Missionskartografie; *Cephas Omenyo*, Die Wirkung der Basler Mission in Afrika; *Wing Sze Tong*, Lebendige Kirche in Hongkong, ein Erbe der Basler Mission; *Juan Sepúlveda G.*, Die Stellung der Basler Mission in der lateinamerikanischen Missionsgeschichte und *Christine Lienemann*, Wirkungen der Mission in Europa.





Itinera 38

Herausgegeben von der Schweizerischen
Gesellschaft für Geschichte

Kerstin Hitzbleck, Thomas Schwitter (Hg.)

Die Erweiterung des «globalen» Raumes und die Wahrnehmung des Fremden vom Mittelalter bis zur Frühen Neuzeit / L'extension de l'espace «global» et de la perception de l'Autre du Moyen Age jusqu'à l'époque moderne

2015. 162 Seiten, 7 Abbildungen. Broschiert.

sFr. 48.– / € (D) 48.– / € (A) 49.–

ISBN 978-3-7965-3394-5

Schwabe

Schwabe Verlag
Steinentorstrasse 13
CH-4010 Basel
Tel. +41 (0)61 278 95 65
Fax +41 (0)61 278 95 66
verlag@schwabe.ch
www.schwabeverlag.ch

Die Globalisierung gilt als zeitgenössisches Phänomen. Doch ist das so?
Die in diesem Band versammelten Beiträge junger Wissenschaftlerinnen und
Wissenschaftler beleuchten die Erweiterung der Welt vom Spätmittelalter bis in die
Frühe Neuzeit und fragen besonders nach den zeitgenössischen Wahrnehmungs-
kategorien, welche den Kontakt mit dem Unbekannten und Fremden bestimmten.
Das stets auf das Eigene bezogene Fremde erweist sich dabei als Prüfstein der
abendländischen Identität.

La mondialisation est considérée comme phénomène contemporain. Mais est-ce vraiment
le cas? Les articles écrits par des jeunes chercheurs et chercheuses réunis dans ce recueil
éclaircissent l'extension du monde à partir du Bas Moyen Age jusqu'à l'époque moderne
et questionnent les catégories contemporaines de perception qui ont largement
déterminé le contact avec l'inconnu et l'étranger. L'étranger, toujours lié au soi propre,
se révèle alors comme la pierre de touche de l'identité occidentale.

Mit Beiträgen von / Avec des contributions de: Kerstin Hitzbleck,
Gerda Brunnlechner, Thomas Schwitter, Matthieu Bernhardt, Joël Graf,
Igor Pérez Tostado

